cañón cuando el arma no se use, el cañón debe estar totalmente limpio de aceite y grasa cuando vaya a utilizarse el arma.
Todas las piezas del arma han sido sometidas a numerosas pruebas e inspecciones durante su fabricación. Antes de dejar la fábrica el arma sufre unas pruebas para comprobar su precisión y funcionamineto. Si desean piezas de repuesto consulten a su armero.

Nota importante: Limpiar el arma después de disparar y sobre todo cuando usen munición engrasada. Utilizar solamente aceite para armas de alta calidad que no contenga resina ó ácido. No utilice ninguna materia química, y menos para limpiar el canón.

Le deseamos mucha suerte y éxito con su arma.

ANSCHÜTZ ®
DIE MEISTER MACHER

J.G. ANSCHÜTZ GmbH & Co. KG
Jagd- und Sportwaffenfabrik
Daimlerstraße 12
D-89079 Ulm
Germany
Telefon: (07 31) 40 12-0
Telefax: (07 31) 40 12-700
anschuetz-sport.com
JGA-Info@anschuetz-sport.com

Bedienungs-anleitung
Instruction Leaflet
Quelques conseils
Folleto de Instrucciones

ANSCHÜTZ ®
DIE MEISTER MACHER

Warning!
This firearm must only be operated by or under the supervision of a responsible adult.

STOP

Bitte sorgfältig beachten, bevor Sie dieses Gewehr zusammenbauen oder benutzen.
Please read carefully before you assemble or operate this rifle.
Veuillez lire attentivement avant de monter ou d'utiliser cette carabine.
Sírvanse tener cuidado especial antes de montar ó utilizar este rifle.

Automat
Automatic
Automatique
Automática
Mod. 525
Cal. .22 l.r.

ANSCHÜTZ ®

Lieber Anschütz-Freund,

es war richtig, ein Anschütz-Gewehr auszuwählen. Durch die vielen aufsehenerregenden Erfolge, die Meisterschützen in aller Welt mit Anschütz-Sportwaffen erringen, ist Ihnen diese Wahl gewiß leichtgefallen. Überall schätzt man Jagd- und Sportwaffen von Anschütz wegen ihrer ausgereiften Konstruktion und hervorragenden Schußleistung. Qualität und Präzision sind bei uns traditionell und werden durch unsere über 140jährige Erfahrung aufs beste ergänzt.

Wir fertigen:
Luftgewehre, Flobertgewehre,
Kleinkaliber-Einzel- und Mehrlader,
Jagd- und Schonzeitbüchsen
verschiedener Kaliber, die berühmten
Anschütz-KK-Match-Büchsen,
Match-Luftgewehre und Silhoutten-Pistolen

ACHTUNG
Bevor Sie dieses Gewehr benutzen, studieren Sie bitte sorgfältig die folgenden Hinweise:
Es ist nämlich äußerst wichtig, daß Sie sich durch sorgfältiges Lesen und Verstehen der Instruktionen dieser Bedienungsanleitung völlig mit diesem Gewehr und seiner genauen Handhabung vertraut machen, bevor Sie mit seiner Benutzung und dem Verschießen von scharfer Munition beginnen. Sollten Sie dennoch Probleme mit dem sicheren Gebrauch der richtigen Handhabung Ihres Gewehres oder noch ergänzende Fragen haben, wenden Sie sich bitte unbedingt an einen sachkundigen Büchsenmacher bzw. Waffenfachhändler oder aber direkt an uns. Bei unsachgemäßem Gebrauch ist dieses Gewehr ein gefährliches Gerät. Das Vorrecht auf Besitz und sicheres Führen von Feuerwaffen ist mit persönlicher Verantwortung verbunden, die nicht auf die leichte Schulter genommen werden darf. Durch die Beachtung nachstehender Regeln für die Sicherheit beim Schießen lassen sich Unfälle mit Waffen vermeiden.

1) Behandeln Sie jedes Gewehr so gewissenhaft, als wäre es geladen, selbst nachdem Sie es persönlich überprüft haben. Vertrauen Sie nicht den Aussagen anderer oder gehen Sie nicht davon aus, daß es ungeladen ist. Überzeugen Sie sich immer persönlich vorher selbst.
Die Sicherheit und Höflichkeit gebieten es, daß Sie Ihre Waffe mit geöffnetem Verschluß tragen, so daß Ihre Begleitung sofort erkennt, daß Ihre Waffe nicht schußfähig ist.
2) Immer wenn Sie Ihr Gewehr zur Hand nehmen, richten Sie die Mündung auf den Boden und öffnen Sie das Schloß, entfernen Sie das Magazin und vergewissern Sie sich, daß sich keine Patrone mehr im Patronenlager befindet.
Entladen Sie grundsätzlich Ihr Gewehr sofort, wenn Sie es nicht mehr benutzen wollen und halten Sie es an einem sicheren Ort unter Verschluß. Lagern Sie Waffe und Munition niemals zusammen. Vergewissern Sie sich, daß Ihr Gewehr vor jedem Transport ungeladen ist. Entladen Sie das Gewehr unbedingt beim Laufen sowie bevor Sie über ein Hindernis (z.B. einen Zaun oder eine Hecke) steigen, auf einen Baum oder Ansitz klettern oder über einen Graben springen.
Ein fester Stand ist im Hinblick auf Sicherheit und Präzision beim Schießen äußerst wichtig. Wenn Sie Ihre Waffe ins Gelände mitnehmen, achten Sie darauf, nicht zu stolpern. Seien Sie äußerst vorsichtig beim Schießen auf feuchtem oder unebenem Untergrund. Nehmen Sie niemals Ihr Gewehr in die Hand, wenn Sie Ihren Finger am Abzug oder im Abzugsbügel haben.
3) Richten oder zielen Sie die Mündung Ihres Gewehrs (ob geladen oder ungeladen) nie in eine Richtung, in der Sie Schaden anrichten oder Leben gefährden können. Zielen Sie auch nie auf etwas, auf das Sie nicht zu schießen beabsichtigen.
Schießen Sie nur bei klarer Sicht und unter Tageslichtbedingungen. Wenn Sie Ihr Gewehr in einem geschlossenen Schießstand benutzen, achten Sie darauf, daß er ausreichend be- und entlüftet wird.
Ziehen Sie niemals ein mit der Mündung auf Sie gerichtetes Gewehr an sich heran.

4) Vergewissern Sie sich, daß Sie auf keinen unkontrollierten Hintergrund schießen, sondern nur auf ein sicheres Ziel und daß sich in dessen Nähe niemand aufhält. Schießen Sie auch niemals auf eine harte, glatte Oberfläche oder eine Wasserfläche als Hintergrund, auf ein Ziel am Horizont oder in die Luft. Bedenken Sie, daß die Reichweite eines Geschosses z.B. im Kaliber .22 1,6 km oder gar mehr beträgt.
5) Das genaue Kaliber Ihrer Waffe steht auf dem Lauf. Vergewissern Sie sich, daß Sie die richtige Munition benutzen. Benutzen Sie nur saubere, fabrikgeladene und neue Munition.
Laden Sie die Waffe immer erst unmittelbar vor Gebrauch. Für die Zentralfeuerpatronen gilt, daß die Verwendung nicht korrekt wiedergeladener Patronen zu Schäden am Gewehr sowie zu schweren, ja sogar tödlichen Verletzungen bei Personen führen kann.
6) Halten Sie Ihre Waffe sauber und unverschmutzt. Achten Sie vorher besonders darauf, daß der Lauf nicht verstopft ist durch Schmutz, Wasser, Fett, Schnee oder sonstige Fremdkörper. Schießen Sie niemals in Wasser oder auf sonstige Materialien.
Vergewissern Sie sich auch, daß sich niemand im Bereich des Hülsenauswurfs aufhält.
7) Verwenden Sie beim Schießen einen Gehörschutz sowie eine Sicherheits-Schießbrille.
Sie müssen in guter körperlicher und geistiger Verfassung sein und dürfen nicht unter dem Einfluß von Drogen, Alkohol etc. stehen, weil dadurch das Sehvermögen, die Geschicklichkeit oder die Urteilskraft beeinträchtigt werden könnten.
Stellen Sie das Schießen ein, wenn Sie ermüden. Wenn Sie Ermüdungserscheinungen feststellen, machen Sie eine Pause. Müdigkeit kann dazu führen, daß Sie die Kontrolle über das Gewehr verlieren.
8) Der Sicherungshebel soll exakt in der Position „Sicher" oder „Feuer" eingerastet sein, **niemals dazwischen.** Lassen Sie Ihre Waffe in gesichertem Zustand bis unmittelbar vor dem Schuß. Berühren Sie nicht den Abzug, wenn Sie die Sicherung betätigen oder wenn Sie noch nicht schießen wollen. Vergewissern Sie sich, daß bei Betätigung der Sicherung der Lauf Ihrer Waffe in eine sichere Richtung weist.
9) Solange Ihr Gewehr unbenutzt ist, soll es an einem sicheren, nur Ihnen zugänglichen Platz unter Verschluß sein. Vergewissern Sie sich vorher, daß es ungeladen ist und sich bei Mehrladern auch keine Patronen im Magazin befinden. Lagern Sie das Gewehr stets entspannt bei geöffnetem Verschluß oder sogar besser bei herausgenommenem Schloß. Munition ist an einem gesonderten Platz unter Verschluß zu halten.
Sie sind dafür verantwortlich, daß sichergestellt ist, daß Ihre Waffe jederzeit und insbesondere während Ihrer Abwesenheit nie in der Reichweite und sicher vor dem Zugriff von Kindern ist. Übergeben Sie Ihr Gewehr anderen Personen immer nur ungeladen bei geöffnetem Verschluß. Geben Sie es auch niemals an Personen, denen die richtige Bedienung von Gewehren sowie vor allem die vorstehenden Regeln für die Sicherheit beim Schießen nicht bekannt sind.
10) Achten Sie auf Veränderungen an Ihrer Waffe, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten. Falls Sie einen Fehler oder ein Versagen der Waffe annehmen, stellen Sie sofort das Schießen ein, entladen Sie die Waffe und lassen Sie sie durch einen erfahrenen Büchsenmacher untersuchen und reparieren oder schicken Sie sie an unsere Fabrik oder eine autorisierte Werkstatt.
Abgesehen für eine normale Waffenpflege sollte das Zerlegen der Waffe nur durch eine dafür autorisierte Werkstatt erfolgen.
11) Beim Demontieren eines Gewehres seien Sie vorsichtig mit den unter Spannung stehenden Federn, die bei unachtsamer Entspannung Verletzungen verursachen können.
12) Ihr Anschütz-Gewehr ist im Hinblick auf höchste Leistung von erfahrenen Fachkräften sehr gewissenhaft gefertigt und kontrolliert worden. Seine Lebensdauer hängt ab von der Behandlung und Pflege gemäß den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Instruktionen.

13) Behandeln Sie stets Ihr Gewehr mit äußerster Sorgfalt. Vermeiden Sie, daß es hinunter- oder umfällt oder daß Sie damit fallen.
Benutzen Sie Ihr Gewehr nie als Hebel- oder Schlaginstrument. Für den Transport Ihres Gewehres in nur trockenem und sauberem Zustand empfiehlt sich ein Koffer oder ein geeignetes Futteral.

14) Diese Bedienungsanleitung ist außerordentlich wichtig. Sorgen Sie dafür, daß Sie unbedingt immer beim Gewehr ist, insbesondere wenn es verkauft, verliehen oder sonstwie Dritten überlassen wird. Vergewissern Sie sich, daß jeder, der diese Waffe benutzt, diese Bedienungsanleitung auch gelesen und verstanden hat.

15) Dieses Gewehr darf nur von einem sachkundigen Erwachsenen oder unter dessen Aufsicht benutzt werden.

Montage:
Schaft und System sind aus Transportgründen getrennt verpackt und müssen noch zusammengesetzt werden, was jedoch erst vorzunehmen ist, nachdem die nachstehenden Angaben zur Kenntnis genommen worden sind. Wischen Sie bitte überschüssiges Öl oder Fett von der Systemoberfläche ab. Falls noch nicht geschehen, das **leere** Magazin ins Schloßgehäuse einsetzen. Dann das Schloß am Spanngriff nach hinten ziehen, wo es vom Magazin festgehalten wird. Die Laufhalteschraube lösen. Den zuvor entölten und gereinigten Lauf mit dem daran befestigten Vorderschaft bündig ins Gehäuse einsetzen. **Die Laufhalteschraube dann fest anziehen (11 Nm).** Dabei beachten, daß die Schraubenspitze paßgenau in die Querbohrung des Laufzapfens eindringt. Bei längerem Gebrauch vergewissern Sie sich von Zeit zu Zeit, daß die Laufhalteschraube wie oben vorgeschrieben stets fest angezogen ist.

Füllen des Magazins:
Das Magazin faßt 10 Patronen Kal. .22 long rifle und ist auch für 2 Patronen erhältlich. Setzen Sie die Patronen so in das der Waffe entnommene Magazin ein, daß sie mit dem Patronenboden voran zwischen die seitlichen Aussparungen gedrückt und unter den nach innen gebogenen Magazinlippen entlang bis zur Anlage an die Magazinrückwand geschoben werden.

Laden und Schießen:
Dieses Gewehr ist für Patronen in Standard-Geschwindigkeit (Velocity) ausgelegt; verwenden Sie also nur diese Patronen.
Vergewissern Sie sich, daß Sie sich auf einem abgesicherten, zum Schießen geeigneten Platz befinden und daß Sie die entsprechend richtige Munition zur Verfügung haben. Benutzen Sie unbedingt die eingangs unter ACHTUNG aufgeführten 15 Hinweise.
Entölen Sie zunächst das Schloß mit einem Tuch und das Laufinnere mit einem Seidenwergpolster, das Sie an einem Putzstock befestigen. Schieben Sie das gefüllte Magazin in den Magazinschacht, bis der Magazinhalter hörbar einrastet. Danach den Spanngriff bei entsichertem Gewehr bis zum Anschlag zurückziehen und loslassen. Beim Vorschnellen des Schlosses wird automatisch die erste Patrone aus dem gefüllten Magazin in den Lauf eingeführt. Jetzt ist das Gewehr geladen und schußbereit. Wenn die letzte Patrone abgeschossen ist, bleibt das Schloß durch den Magazinfang geöffnet. Um das Magazin herauszunehmen, drückt man den Magazinhalter nach vorn. Beim Entfernen des Magazines gleitet das Schloß vor, und der Verschluß ist geschlossen.

Abzug:
Das Gewehr ist mit einem Druckpunktabzug ausgestattet mit einem Abzugsgewicht von rd. 2.000 g.
Warnung: Jeder Abzug ist in der Fabrik optimal eingestellt. Diese Einstellung darf nicht verändert werden, da sonst die einwandfreie Funktion und Sicherheit des Gewehres beeinträchtigt werden könnte. Bei Zuwiderhandlung wird keine Haftung übernommen.

Sicherung:
Die Sicherung, die rechts neben dem rückwärtigen Kastenende angebracht ist und sowohl den Abzug als auch das Schloß arretiert, muß immer dann betätigt werden, wenn das Gewehr geladen ist. Dadurch wird verhindert, daß sich ein Schuß löst. Sie muß jeweils genau in ihre Position "Sicher" oder in die Position "Feuer" gebracht werden.
Wie aus nachstehenden Abbildungen ersichtlich, ist das Gewehr gesichert, wenn der Sicherungshebel in Richtung des Schützen weist und das weiße "S" auf dem Kasten sichtbar ist, während das rote "F" verdeckt ist (Abb. 1).
Wenn der Sicherungshebel in Richtung Laufmündung zeigt und das rote "F" auf

Gesichert (1)

Schußbereit (2)

dem Kasten sichtbar ist (das weiße "S" ist dabei verdeckt), ist das Gewehr schußbereit (Abb. 2).
Der Sicherungshebel soll exakt in der Position "FEUER" (rotes "F") oder "SICHER" (weißes "S") eingerastet sein, niemals dazwischen.

Lassen Sie Ihre Waffe in gesichertem Zustand bis unmittelbar vor dem Schuß. Berühren Sie nicht den Abzug, wenn Sie die Sicherung betätigen oder wenn Sie noch nicht schießen wollen. Vergewissern Sie sich, daß bei Betätigung der Sicherung der Lauf Ihrer Waffe in eine sichere Richtung weist.

Entladen:
Nach dem Schießen muß die Waffe aus Sicherheitsgründen entladen werden. **Entfernen Sie dazu das Magazin und betätigen Sie dann das Schloß, damit die im Lauf befindliche Patrone herausgezogen wird.**

Visiereinstellung:
Höhenverstellung am Klappvisier:
Lösen Sie die beiden Befestigungsschrauben des Kimmenblattes und verstellen Sie es bei Tiefschüssen nach oben, bei Hochschüssen nach unten.

Höhenverstellung am Kurvenvisier:
Schieben Sie den Visierschieber bei Tiefschüssen etwas nach vorn, bei Hochschüssen nach hinten.

Seitenverstellung am Klapp- und Kurvenvisier:
Um Links- oder Rechtsschüsse zu korrigieren, schieben Sie mit leichten Hammerschlägen auf einen Dorn aus Alu oder Messing den Prismenfuß Ihres jeweiligen Visiers vorsichtig in die entgegengesetzte Richtung.

Gewehrpflege:
Es ist sehr wichtig, das Gewehr ab und zu während des intensiven Gebrauchs und auch vor längeren Benutzungspausen gründlich zu reinigen. Dann nur ein sauberes Gewehr funktioniert stets zuverlässig, sicher und präzise.
Zunächst das Magazin entfernen, die Laufhalteschraube lösen und den Lauf mit dem Vorderschaft aus dem Schloßgehäuse ziehen. Patronenlager und Laufbohrung von hinten aus reinigen, aber auch die rückwärtige Laufstirnfläche nicht vergessen. Ebenso ist es erforderlich, von Zeit zu Zeit das Schloß, das Innere des Schloßgehäuses und die Abzugs- und Hahnmechanik sorgfältig zu säubern und danach leicht einzuölen. Um an diese Teile heranzukommen, montiert man den Abzugsbügel ab, wobei dessen Halteschraube und der quer eingesteckte Verbindungsstift zu entfernen sind. Durch Herausziehen des Spanngriffes ist eine Demontage des Schlosses möglich. Beim Wiedereinführen des Schlosses mit der Feder in das Schloßgehäuse beigefügte Montagehilfe zur seitlichen Stabilisierung der Feder benutzen.

Beim späteren Einbau des Abzugsbügels darauf achten, daß der Hahn gespannt ist.
Den gereinigten Lauf mit dem daran befestigten Vorderschaft wieder bündig ins Gehäuse einsetzen **und die Laufhalteschraube fest anziehen (11 Nm).** Dabei beachten, daß die Schraubenspitze paßgenau in die Querbohrung des Laufzapfens eindringt. (s. auch Abschnitt Montage).
So vorteilhaft das Ölen des Laufinneren bei Nichtgebrauch auch ist, beim Schießen muß es immer öl- und fettfrei sein.

Achtung!
Nach dem Schießen reinigen, besonders wichtig bei gefetteter Munition. Verwenden Sie nur harz- und säurefreies Qualitäts-Waffenöl, keine chemischen Mittel, schon gar nicht zur Reinigung des Laufes.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg mit Ihrer neuen Waffe!

ANSCHÜTZ®

Dear friend of Anschütz,
You made a good choice when you decided to buy an Anschütz rifle. The many sensational successes of match shooters all over the world with Anschütz rifles made your choice easy. Your rifle has the benefit of our more than 140 years of experience in building sporting and target rifles. All over the world Anschütz rifles are esteemed because of their fine accuracy, advanced design and precision workmanship.

We are manufacturing:
air rifles
bolt action single shots in cal. .22 long rifle
bolt action repeaters in cal. .22 long rifle
bolt action sporting rifles in cal. .22 long rifle .22 Winch. Magnum
.22 Hornet
.222 Remington and the famous Anschütz smallbore target and match air rifles as well as Silhoutte Pistols

CAUTION
Please read carefully the following articles before operating this rifle:

It is extremely important that you become thoroughly familiar with this firearm and its operating characteristics by carefully reading and understanding the instructions in this booklet before you attempt any use of it with live ammunition. Should you still have problems with the safe usage and correct handling of your rifle or should you have additional questions, please do not hesitate to contact a competent gunsmith or dealer or address our factory directly. This firearm can be dangerous if it is not used correctly.

The privilege of ownership and safe use of a firearm carries a personal responsibility that no one should take lightly. Firearms accidents would not occur if the following rules of shooting safety were observed:

1) Treat every firearm as though it was loaded, even if you have personally checked it. Do not take anyone's word or automatically assume it is not loaded. Check a firearm personally each time you handle it. The safe and courteous way of carrying a firearm when you are with others is to leave the bolt open so that they can easily see that the firearm cannot be fired.

2) Whenever you pick up your rifle, point the muzzle at the ground, open the bolt, remove the magazine and inspect the chamber to be sure it is empty. In the same way check your rifle immediately after use and make sure it is kept unloaded in a secure and locked place when it is not in use. Do not store your rifle and ammunition together. Make sure your rifle is unloaded before transportation.
Also never run, climb a fence, hedge or tree or jump over a ditch with a loaded firearm.
Good footing is most important in shooting – both for safety and also for accuracy. If carrying your rifle in the field avoid stumbling on obstacles such as stumps, roots or rocks and watch out for holes or ditches. Be extremely cautious when shooting on slopes or uneven ground.
Never pick up your rifle with your finger on the trigger or in the trigger guard.

3) Always point the muzzle of the barrel in a safe direction. Do not aim at anything you do not intend to shoot. Shoot your rifle only under good visibility and daylight conditions. If you use your rifle in an indoors range, make sure it is adequately ventilated.
Never pull a firearm towards you by the muzzle.

4) Before you shoot inspect your backstop. Make sure there is no one in the vicinity of your target. Be absolutely sure of a safe backstop and target. Never fire at a hard flat surface or water. Never shoot at a skyline target or into the air. Remember that the range of a .22 caliber bullet is one mile or more.

5) The correct caliber for your rifle is stamped on the barrel. Do not use any other cartridge.
Use only clean and fresh factory ammunition. Load your rifle only when you are ready to shoot. Incorrectly reloaded ammunition can cause great damage to the rifle and can result in severe or even fatal injuries to both the shooter and bystanders.

6) Keep your rifle clean and free from dirt. Prior to firing be sure the bore is not obstructed by dirt, water, grease, snow or any other foreign materials. Never fire your rifle with the muzzle in the water or against any other material. Also make sure that nobody is within reach of ejected empty shells.

7) Always use ear protectors and shooting glasses.
You must be in good physical condition and mental health and not under the influence of any substance (drugs, alcohol) which might impair vision, dexterity or judgement.
Do not use your rifle when you are fatigued. Be alert – if you get tired while operating your rifle, take a break. Tiredness may result in loss of control.

8) Place the safety fully into "safe" or "fire" position – **never inbetween.**
Always keep safety in full "safe" position until you are ready to fire. Do not place finger on the trigger when operating safety or whenever you are not ready to shoot. Place the safety in the "safe" position whenever your rifle is loaded and not to be fired immediately. Be sure muzzle is pointed in a safe direction when operating safety.

9) When not in use your rifle should be stored in a locked and secure place accessible only to you. Check first to make sure it is unloaded and there is no ammunition in the magazine.
Always store the rifle with the bolt uncocked and preferably with the bolt open or removed from the receiver. Store ammunition in a separate and secure place.
It is your special responsibility to make sure that all times and especially when you are not present that your firearm is well secured out of any reach of children and in no way accessible to them.
If you have occasion to hand your rifle to someone else, make sure that the rifle is unloaded and the bolt is open. Never let your rifle be used by anyone who is not familiar with the safe handling of firearms and these instructions.

10) Watch for any change in the operation of your rifle which might affect its safety. If you suspect a defect or malfunction, stop using it immediately, unload the rifle and have it checked and repaired by a competent gunsmith or send it to the factory or its recommended repair station.
Disassembly, other than normal cleaning, should only be done by a factory recommended gunsmith.

11) When disassembling any firearm, beware of springs which are retained under high tension and, on release, can cause personal injury.

12) Your Anschütz rifle has been carefully built and inspected by skilled technicians to provide maximum efficiency. The service life depends on the owner's care and on cleaning following the owner's manual closely.

13) Your rifle should always be handled with extreme care. Make sure that it is never dropped or placed in such a way that it can fall. Never use it as a lever or hitting instrument. When transporting your rifle make sure that it is dry and clean. Only use an approved protective gun case.

14) These instructions are extremely important. They should be kept with your rifle and transferred with the rifle to any new owner.
Do not lend your rifle without the owner's manual. Be sure that anyone using your rifle read and understand the information contained in this manual.

15) This rifle must only be operated by or under the supervision of a responsible adult.

Assembly:
Stock and barrelled action are packed separately for shipment and need to be assembled. However, do not do this until you have studied all the procedures listed below. Wipe off superfluous oil or grease from the surface of the barrelled action. Insert the **empty** magazine in the breech, unless you have done so before. Now pull the bolt to the rear by means of the cocking lever where it is held in place by the magazine. Slide the previously deoiled and cleaned barrel with the foreend attached to it, flush into the breech. **Tighten the assembly screw underneath the breech.** Optimum torque is normally 110 dNm (110 deci-Newton-metres equivalent to 11 Nm or 7,95 ft. lbs). Ensure that the screw tip enters the drilled cross hole in the barrel lug with precise fit. After a longer usage check assembly screw from time to time for tight fitting.

Safe position **(1)**

Fire position **(2)**

To load the magazine:
The magazine holds 10 cartridges cal. .22 long rifle and is also available for 2 shots. When inserting the cartridges into the magazine be sure that the cartridge with its rim first is pressed into the lateral clearances and is moved along the inwardly bent magazine lips to the rear of the magazine.

To load and shoot:
This rifle is made for using cartridges with standard velocity only.
Make sure you are in a safe place to shoot and that you have the correct ammunition for your rifle. Use fresh ammunition only. See numbers 1 through 15 under "Caution" above. First of all degrease the bolt with a cloth and run a dry patch through the bore of your rifle. Push the loaded magazine all the way into the receiver until you hear a click. With the safety lever to the "FIRE" or "OFF" position (red "F" visible) draw back the bolt handle to the rear, release and let it go forward, the first cartridge is then fed into the chamber. Now the rifle is ready to fire. When the last cartridge is fired, the bolt remains open.
To remove the magazine, press the retainer at rear of magazine adjacent to the receiver. By taking out the magazine the bolt slips forward and closes automatically.

Trigger:
This rifle has a two stage trigger with a trigger pull weight of about 2000 g (=4,4 lbs.).

Warning: Every trigger is factory adjusted to its optimum. Adjustments should not be made otherwise the perfect function as well as the safety of your rifle cannot be guaranteed. In case of contravention we will not be responsible.

Safety:
The safety located on the right side at the rear of the receiver locking both bolt and trigger must be used whenever this rifle is loaded with ammunition. Its is designed to prevent the rifle from firing. It must be moved to its full "SAFE" or "ON" position, or full "FIRE" or "OFF" position to be effective.
Please note from the illustrations below that the rifle is in a safe position, when the safety lever shows towards the shooter and the white "S" on the action is visible, the red "F", however, must not be visible (see illustration 1.) When the safety lever shows towards the muzzle and the red "F" on the action is visible (the white "S" must not be visible), the rifle is ready to fire (see illustration 2).
Be sure the safety lever is always exactly on the red "F" ("SAFE") or at the white "S" position ("FIRE"), never in between.
Always keep safety in full "safe" postion until ready to fire. Do not place finger on trigger when operating safety or whenever you are not ready to shoot. Place the safety in the "safe" position whenever your rifle is loaded and not to be fired immediately. Be sure muzzle is pointed in a safe direction when operating safety.

Unloading the rifle:
For safety reasons it is absolutely necessary to unload the rifle after shooting.
Remove the magazine and open the bolt so that the cartridge being still in the chamber can be extracted.

To adjust sights:
To change elevation of the folding rear sight, loosen slightly both screws on the rear sight. To raise the point of impact of the bullet, raise to slide; to lower the point of impact, adjust the slide to a lower position. When rifle is zeroed in correctly, firmly tighten both screws. To lower point of impact of the bullet at the tangent rear sight adjust elevator of the sight to a lower position, to raise point of impact, raise rear sight elevator.
To adjust windage of both types of rear sights to left or right tap the base of the rear sight in the opposite direction of the desired change of impact, using a soft metal (aluminium or brass) punch.

Rifle care:
It is important that the rifle is thoroughly cleaned at intervals during periods of frequent use and also before storage for lengthy periods. Only a clean rifle always works reliable, safely and precisely.
First of all remove the magazine, loosen the assembly screw underneath the breech and slide the barrel with the foreend out of the breech. Clean the chamber and barrel bore from the rear but do not forget the rear face of the barrel. It is also essential to clean carefully the bolt, the inside of the breech and the trigger mechanism from time to time and to apply a thin film of oil afterwards. To reach these parts dismantle the trigger guard, removing its retaining screw and the retaining pin inserted at right angles. Dismantling of the bolt is possible after pulling out the bolt handle. On repositioning the bolt into the receiver by means of the spring it is essential to use the enclosed assembling aid for lateral stabilization of the spring. On replacing the trigger guard afterwards, ensure that the hammer is cocked. Re-insert cleaned barrel together with attached foreend flush into breech and tighten assembly screw (110 dNm = deci-Newton-metres equivalent to 11 Nm or 7,95 ft. lbs.) (kindly see section Assembly). Though we recommend applying a film of oil inside the barrel when the rifle is not in use, when shooting it must always be free of oil and grease.

N.B. Clean the rifle after shooting – extremely important when using greased ammunition. Use only a non-acid, non-resinous recognized quality gun oil especially when cleaning the barrel bore. Other chemicals should not be used.

We wish you a lot of fun and success with your new rifle!

ANSCHÜTZ ®

Ami tireur,

Combien vous avez eu raison de choisir une carabine Anschütz. Les succès retentissants enregistrés à travers le monde par les grands champions de tir avec les armes de sport Anschütz, ont dû rendre votre choix bien facile. Il est vrai que les armes de chasse et de sport signées Anschütz sont appréciées partout en raison de leur construction soignée et de leur haute précision. Depuis 140 ans, qualité et précision sont de tradition dans notre maison.

Nous fabriquons
des carabines à air,
des carabines à percussion annulaire à un coup et à répétition,
des carabines de chasse et pour nuisibles,
de différents calibres ainsi que les célèbres carabines Anschütz Match de petit calibre et à air ainsi que des pistolets Silhoutte.

ATTENTION
Veuillez lire attentivement le paragraphe suivant avant d'utiliser cette arme.

Il est extrêmement important que vous vous familiarisiez avec cett arme à feu. Veuillez lire avec attention les instructions de la notice avant d'utiliser l'arme avec des munitions.

Si vous avez des problèmes pout l'utilisation ou la manipulation de votre arme, de même, si vous avez des questions supplémentaires, n'hésitez pas à contacter un armurier compétent ou adressez vous directement à l'usine. Cette arme peut être dangereuse si elle n'est pas utilisée correctement.

Le droit de posseder et d'utiliser une arme à feu comporte des responsabilités personnelles que nul de devrait prendre à la légère. Les accidents dûs à des armes à feu pourraient être évités si les règles de sécurité suivantes étaient toujours observées.

1) Toute arme à feu doit être maniée comme si elle était chargée, même si on vient de s'assurer du contraire. Ne vous fiez pas à ce qu'on vous affirme et n'admettez pas à priori qu'une arme n'est pas chargée. Chaque fois que vous prenez une arme en main, vérifiez-la. Par mesure de sécurité et par courtoisie portez votre carabine avec la culasse ouverte lorsque vous êtes accompagné. Vos compagnons verront ainsi que votre arme est inoffensive.

2) Chaque fois que vous prenez votre carabine, pointez-la vers le sol, ouvrez la culasse, enlevez le chargeur et inspectez la chambre pour vous assurer qu'elle est vide.
Veuillez également vérifier immédiatement après le tir et vous assurer qu'elle n'est pas chargée et que la sécurité est mise si vous ne l'utilisez plus. Vous ne devez jamais stocker votre arme avec les munitions. Assurez-vous que l'arme n'est pas chargée lorsque vous la transportez. De même, ne courez jamais, n'escaladez jamais une clôture ou une haie, ne grimpez jamais à un arbre et ne sautez jamais un fossé avec une arme chargée.
Une bonne marche est très importante pour le tir, pour deux raisons: sureté et aussi précision. Si vous transportez votre arme dans la nature, faites attention aux obstacles tels que rochers, souches, racines et regardez les trous et fossés. Faites très attention quand vous tirez sur des terrains en pente ou inégaux.
Ne jamais prendre votre carabine en main avec les doigts sur la détente ni sur le pontet.

3) Dirigez toujours le canon de l'arme dans une direction où aucun accident n'est à craindre. Ne visez jamais **QUOI QUE CE SOIT,** si vous n'avez pas l'intention de tirer.
Tirez avec votre arme seulement avec une bonne visibilité et pendant le jour. Si vous utilisez votre arme à l'intérieur, assurez-vous qu'il y ait une bonne ventilation.
N'attirez jamais une arme vers vous en la saisissant par le canon.

4) Avant de tirer, examinez le pare-balles. Assurez-vous qu'il n'y a personne à proximité de votre cible et que le pare-balles et la cible offrent toutes les

garanties de sécurité. Ne tirez jamais sur une surface dure et plane ou sur de l'eau. Ne tirez jamais en l'air ou sur une cible placée sur la ligne d'horizon et rappelez-vous toujours: la portée d'une balle de calibre .22 peut dépasser 1600 mètres.

5) Le type de munition à tirer avec votre carabine est poinçonné sur le canon. Ne vous servez pas d'autres cartouches.
N'utilisez que des munitions propres et récentes. Chargez votre arme quand vous êtes prêt à tirer exclusivement. Un mauvais chargement de l'arme peut provoquer de sérieux dégats pour celle-ci et peut être la cause d'accidents fatals pour le tireur et l'accompagnateur.

6) Veillez à la propreté de votre carabine et évitez son encrassement. Avant de tirer, assurez-vous que le canon n'est pas obstrué par de la crasse, de l'eau, de la graisse, de la neige ou tout autre corps étranger. Ne tirez jamais en plongeant la bouche du canon dans l'eau ou en l'appuyant contre quelque chose.
Assurez vous également que personne ne soit à proximité des éjections de douilles vides.

7) Utilisez toujours un casque anti-bruit et des lunettes de tir.
Vouz devez être en bonne conditions physique et psychique et non sous influence d'aucune substance (drogue, alcool) qui pourrait troubler la vue, la dextérité et l'appréciation d'un tir.
N'utilisez pas votre arme si vous êtes fatigué. Soyez prudent. Quand vous êtes fatigué au moment de l'utilisation de votre arme, faites une pause. La fatique peut être l'objet de perte de contrôle.

8) Le poussoir de sûreté doit toujours être placé complètement soit sur «sûrête», soit sur «feu», **mais jamais entre les deux.** La sûreté doit toujours rester engagée jusqu'au moment de tirer. Ne posez jamais votre doigt sur la détente quand vous actionnez la sûreté ou quand vous n'êtes pas encore prêt à tirer. Engagez la sûreté lorsque votre carabine est chargée et que vous ne devez pas tirer de suite. Pointez l'arme dans une direction sûre en actionnant la sûreté.

9) Quand elle ne sert pas, votre arme doit être rangée dans un endroit fermé à clé. Vérifiez tout d'abord qu'elle n'est pas chargée et qu'il n'y a pas de munition dans le chargeur. Rangez toujours votre arme dans son étui, la culasse ouverte ou enlevez la. Stockez vos munitions séparement de votre arme et en lieu sûr.
Vous êtes responsable et particulièrement pendant votre absence de la mise en sécurité afin de la mettre hors de portée des enfants.
Si vous prêtez votre arme à quelqu'un d'autre, assurez-vous que l'arme n'est pas chargée et que la culasse est ouverte. Ne laissez jamais votre arme être utilisée par quelqu'un d'inexpérimenté et sans connaissance des mesures de sécurité.

10) Prenez garde aux altérations de votre arme susceptibles de compromettre sa sécurité. Si vous avez l'impression que votre carabine est détériorée ou que son fonctionnement est défectueux, ne vous en servez plus. Déchargez-la et faites-la vérifier et réparer le cas échéant par un armurier qualifié ou envoyez-la soit à l'usine, soit à un atelier de réparation agrée.
Tout démontage autre que le démontage sommaire aux fins de nettoyage ne devrait être effectué que par un armurier agrée par l'usine.

11) En démontant une arme à feu, prenez garde aux ressorts fortement comprimés à l'assemblage, qui sont susceptibles d'occasionner des blessures en se détendant brutalement.

12) Votre carabine Anschütz a été construite et vérifiée avec le plus grand soin par des techniciens hautement qualifiés, afin d'en garantir la qualité exceptionnelle. Il vous appartient d'en prendre soin et de la nettoyer comme indiqué dans le mode d'emploi, pour que vous en profitiez le plus longtemps possible.

13) Traitez votre carabine toujours avec un soin extrême. Evitez de la faire tomber ou de tomber avec elle.
Ne jamais utiliser l'arme comme levier ni pour frapper. Quand vous transportez votre armé vérifiez qu'elle est sèche et propre. Utilisez uniquement une mallette ou un etui de protection appropriée.

Sureté **(1)**

Feu **(2)**

14) Ces instructions sont extrêmement importantes. Elles doivent être transmises avec l'arme quand elle change de propriétaire. Ne laissez jamais votre arme sans le manuel d'utilisation. Assurez-vous que toute personne utilisant votre arme a pris auparavant connaissance du manuel.

15) Cette carabine ne doit être utilisée que par un adulte compétent, ou sous sa surveillance.

Assemblage:
Pour faciliter le transport, la carabine est démontée à l'emballage et doit être assemblée. Ne jamais assembler l'arme avant d'avoir lu les instructions de montage ci-dessous. Avant de la remonter, essuyer l'excés d'huile recouvrant les parties métalliques. Si ce n'est pas encore fait, pousser le chargeur **vide** dans son logement. Avec le bouton d'armement, tirer la culasse mobile en arrière, où elle reste bloquée par le chargeur. Dévisser la vis d'assemblage du canon. Après l'avoir dégraissé et nettoyé, pousser le canon, avec le gardemain qui y est fixé, à fond dans la boîte de culasse. **Serrer la vis d'assemblage du canon. Le serrage optimum est normalement 110 deci-Newton-mètres ce qui équivaut à 11 Nm.** Assurez-vous que la pointe de la vis de serrage pénètre bien dans l'alésage transversal du tenon de canon. Après quelque temps d'utilisation resserrer la vis d'assemblage, vérifier de temps en temps si le serrage est convenable.

Pour approvisionner le chargeur:
La capacité du chargeur est de 10 cartouches cal. .22 LR il existe en outre un chargeur de 2 cartouches. Introduire les cartouches par le culot sous les lèvres du chargeur en les poussant jusqu'à ce que le culot vienne buter contre le paroi arrière.

Pour chargeur et tirer:
Cette carabine est faite pour utiliser des munitions .22 l.r. de vitesse standard.
Assurez-vous que l'endroit où vous vous trouvez convient pour le tir, qu'il ne présente aucun risque d'accident et que vous disposez des munitions correspondant à votre arme. N'utilisez que des cartouches neuves. Veillez absolument à respecter les 15 règles de sécurité énumérées plus haut sous le titre.

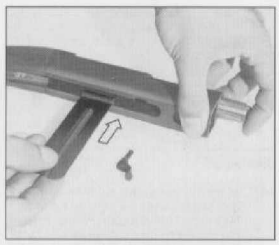
ATTENTION.
Dégraissez d'abord la culasse avec un chiffon, puis l'intérieur du canon avec un tampon de bourre de soie fixé dans une baguette de nettoyage.

Poussez le chargeur dans son logement jusqu'à ce que l'enclenchement dans son arrêtoir soir perceptible.

La sûreté étant dégagée, tirez le levier d'armement vers l'arrière, puis relachez-le: la première cartouche est introduite automatiquement dans la chambre et l'arme est prête à tirer. La culasse reste ouverte lorsque la dernière cartouche est tirée. Pour enlever le chargeur appuyer sur le poussoir à l'arrière du chargeur. Le chargeur enlevé la culasse se referme automatiquement.

Détente:
La carabine est équipée d'une détente à bossette dont le poids est réglé à 2.000 g.

AVERTISSEMENT: Chaque détente est réglée en usine en vue d'un rendement optimum. Ce réglage ne doit pas être modifié car on risque de compromettre le fonctionnement irréprochable et la sécurité de l'arme. Nous déclinons toute responsabilité en cas d'incidents s'il n'a pas été tenu compte de cette mise en garde.



Sûreté:
La sûreté qui est montée sur le côté droit à l'arrière de la boîte de culasse et qui bloque simultanément la détente et la culasse mobile doit toujours être manœuvrée quand la carabine est chargée. On évite ainsi les départs accidentels. Elle doit toujours être placée exactement dans la position "Sûreté" ou "Feu". Ainsi que le montrent les illustrations ci-après, l'arme est au cran de sûreté quand le levier de sûreté pointe vers le tireur et que le "S" blanc, sur la boîte de culasse, est visible alors que le "F" rouge est recouvert (Fig. 1).

Lorsque le levier de sûreté pointe en direction de la bouche du canon et que le "F" rouge sur la boîte de culasse est visible (le "S" blanc étant alors recouvert), l'arme est prête à faire feu (Fig. 2).

Le levier de sûreté doit être enclenché éxactement dans la position "FEU" ("F" rouge) ou "SÛRETÉ" ("S" blanc), jamais entre le deux.

La sûreté doit toujours rester engagée jusqu'au moment de tirer. Ne posez jamais votre doigt sur la détente quand vous actionnez la sûreté ou quand vous n'êtes pas encore prêt pour tirer.

Engagez la sûreté lorsque votre carabine est chargée et que vous ne devez pas tirer de suite. Pointez l'arme dans une direction sûre en actionnant la sûreté.

Pour décharger:
Par mesure de sécurité, il est recommandé de décharger l'arme après le tir.
Après avoir retiré le chargeur, actionner la culasse mobile pour éjecter la cartouche se trouvant dans la chambre.

Réglage des hausses:
Réglage en hauteur de la hausses à feuillet:
Dégagez les 2 vis maintenant le feuillet de hausse. Remontez la hausse si l'arme porte trop bas et abaissez la hausse si elle porte trop haut.
Réglage en hauteur de la hausse à curseur:
Poussez le curseur vers l'avant si l'arme porte bas et vers l'arrière si l'arme porte haut.
Réglage en direction des hausses à feuillet et à curseur. Déplacez l'embase de la hausse à petits coups de marteau, en utilisant un poinçon en aluminium ou en laiton. Selon que l'arme porte trop à droite ou à gauche, la hausse est à déplacer en sens opposé.

Nettoyage et entretien:
Il est indispensable de nettoyer l'arme à fond de temps à autre, lorsqu'on effectue des tirs fréquents, ou quand on la range pour une certaine durée. Car seule une arme propre fonctionne toujours d'une manière sûre, précise et sans défaillances. Retirer le chargeur, dévisser la vis d'assemblage du canon et tirer canon et garde-main de la boîte de culasse. Nettoyer la chambre et le canon par l'arrière sans oublier la tranche arrière du canon. Il est également indispensable de bien nettoyer de temps en temps puis de lubrifier légèrement la culasse mobile, l'intérieur de la boîte de culasse ainsi que les mécanismes de détente et de percussion. Pour atteindre ces pièces, il faut démonter le pontet en dévissant sa vis de fixation et en retirant la goupille transversale. En sortant le levier d'armement, il est possible de démonter la culasse. En réintroduisant la culasse avec son ressort dans le boîtier utilisez l'outil de montage joint pour une stabilisation latérale du ressort. En remontant ensuite le pontet, armer le chien au préalable.

Remonter le canon une fois nettoyé. **Serrer la vis d'assemblage (110 déci-Newton-mètres soit 11 Nm)** assurez-vous que la vis est bien en place. Voir le paragraphe "Assemblage".

Le canon a besoin d'une couche protectrice d'huile quand il ne sert pas mais pour le tir, il doit être débarassé de toute trace d'huile ou de graisse.

Attention! Le nettoyage après le tir est particulièrement import quand on utilise des cartouches graissées. N'utilisez cependant qu'une huile sans résines et sans acides, pas de produits chimiques, particulièrement pour le nettoyage du canon.

Nous vous souhaitons joie et succès avec votre nouvelle carabine.

Toujours à votre service.
J. G. Anschütz GmbH & Co. KG

Ersatzteile
List of component parts
Pièces détachées
Piezas de recambio

Mod. 525

Lfd. Nr. Serial No. No de série No. de Serie	Bestell-Nr. Order-No. No de commande No. de pieza	Benennung	Denomination	Dénomination
1	6515-8	Korntunnel	Front sight hood	Tunnel protège guidon
2	6533-3	Perlkorn	Front sight bead	Guidon à boule
3	M3x10 DIN 965	Senkschraube (2)	Front sight base screws (2)	Vis à tête noyée (2)
4	6533-5	Sicherungsstopfer	Safety plug	Bouchon de blocage
5	6533-1	Kornsattel	Front sight base	Embase de guidon
6	6676 A	Kurvenvisier	Tangent rear sight	Hausse à curseur
7	SK-516	Klappvisier	Folding leaf rear sight	Hausse à feuillet
8	520/61-1	Lauf	Barrel	Canon
9	520-3	Zwischenring	Intermediate ring	Bague intermédiaire
10	520-U 6/2	Schloß, komplett	Bolt assembly, complete	Culasse mobile, compl.
11	520-23	Auszieher	Extractor	Extracteur
12	520-24	Federbolzen	Spring bolt	Guide de ressort
13	520-10	Auszieherfeder	Extractor spring	Ressort d'Extracteur
14	520-U5	Spanngriff	Bolt handle	Levier d'armement
15	M 3x3	Gewindestift	Threaded pin	Goupille filetée
16	Riko 2,5x10 ähnl. DIN 7-br	Zylinderstift für Schlagbolzen	Firing pin retaining pin	Goupille cylindrique de percuteur
17	520-25/2	Kammer	Bolt body	Culasse mobile
19	520-29/1	Schlagbolzen	Firing pin	Percuteur
20	520-37	Rastbolzen	Catch bolt	Bonhomme
21	520-27/1	Schließfeder	Recoil spring	Ressort de récupérateur
22	520-26/2	Federbolzen	Spring bolt	Guide de ressort
26	520-54	Gewindebuchse	Barrel stud	Douille filetée
27	AM 2,5x4 DIN 84	Flachkopfschraube (2)	Pan head screw (2)	Vis à tête plate (2)
28	525-38	Schutz	Deflector	Deflecteur
29	520-35	Verbindungsstift	Trigger guard retaining pin	Goupille
30	8 Ø DIN 125	Unterlegscheibe	Washer	Rondelle
31	J 8,4 DIN 6797	Zahnscheibe	Lock washer	Rondelle élastique dentée
32	2000-41	Schaftverbindungsschraube	Stock assembly screw	Vis de crosse
33	520-41/1	Vorderschaft	Fore stock	Fût
34	525-2	Schloßgehäuse	Receiver	Boîte de culasse
35	520-U 9	Schaft mit Teilbeschlag	Stock with partial fittings	Crosse avec garnitures partielles
36	4703 A	Schaftkappe	Butt plate	Plaque de couche
37	5x32	Schaftkappenschraube (2)	Butt plate screw (2)	Vis de plaque (2)
38	6210	Riemenbügel (2)	Sling swivel (2)	Grenadière (2)
39	5,1 Ø x 5 x 10 Ø N 70b	Buchse	Bushing	Douille
40	M 5x23 N 50a	Zylinderschraube	Cheese head screw	Vis à tête cylindrique
41	520-36	Laufhalteschraube	Barrel assembly screw	Vis d'assemblage
42	525-U8	Magazin komplett: 10 Schuß	Magazine, complete 10 shot	Chargeur, complet à 10 coups
xx)	525-U10	Magazin komplett: 2 Schuß	Magazine, complete, 2 Shot	Chargeur, complet à 2 coups
43	520-U8b	Zubringer	Magazine follower	Elévateur
44	520-45	Zubringerfeder	Magazine follower spring	Ressort d'elévateur
45	525-43/1	Magazingehäuse	Magazine housing	Boîtier de chargeur
46	520-46	Magazinboden	Magazine bottom	Fond de chargeur
50	520-U4/3	Abzugbügel mit Abzugvorrichtung	Trigger guard with trigger assembly	Pontel avec détente
51	BM 3x10 DIN 7988	Linsensenkschraube mit Kreuzschlitz	Raised countersunk head screw	Vis à tête fraisée bombée
52	520-16/2	Hahn	Hammer	Chien
54	520-32/1	Federbolzen für Hahn	Hammer spring plunger	Guide de ressort
55	520-19/1	Druckfeder für Hahn	Hammer spring	Ressort de chien
56	520-U3/1	Fanghebel	Sear	Gâchette principale
57	1/8" DIN 5401	Kugel (2)	Steel ball (2)	Bille (2)
58	520-20	Druckfeder für Abzug	Trigger spring	Ressort de détente
59	520-17	Abzug	Trigger	Queue de détente
60	4733-9	Druckfeder für Sicherung	Safety spring	Ressort de sûreté
61	520-7	Magazinfalter	Magazine retainer	Arrêtoir de chargeur
62	520-11	Druckfeder für Magazinhalter	Magazine retaining spring - large	Ressort d'arrêtoir
63	520-10	Druckfeder für Magazinhalter	Magazine retaining spring - small	Ressort d'arrêtoir
64	520-66/1	Zylinderschraube	Cheese head screw	Vis à tête cylindrique
65	Riko 4x10 ähnl. DIN 7-br	Zylinderstift für Hahn	Hammer pin	Goupille cylindrique de chien
66	Riko 2,5x10 ähnl. DIN 7-br	Zylinderstift für Fanghebel	Sear pin	Goupille cylindrique de gâchette
67	Riko 2x10 ähnl. DIN 7	Zylinderstift (2)	Cylindrical pin (2)	Goupille cylindrique
68	520-8/2	Sicherung	Safety	Sûreté
69	520-5/3	Abzugbügel	Trigger guard	Pontet
70	520-6/1	Auswerfer	Ejector	Talon d'éjection

Es ist unbedingt darauf zu achten, daß die Bestellnummer vollständig aufgeführt wird, wie Bestellbeispiel:
When ordering parts, it is necessary to specify complete like sample:
Pour toute commande de pièces il est indispensable de fournir des indications complètes, comme sur le modèle ci-contre.
Al solicitar las piezas es necesario que indiquen el no. de pieza completo, por ejemplo:

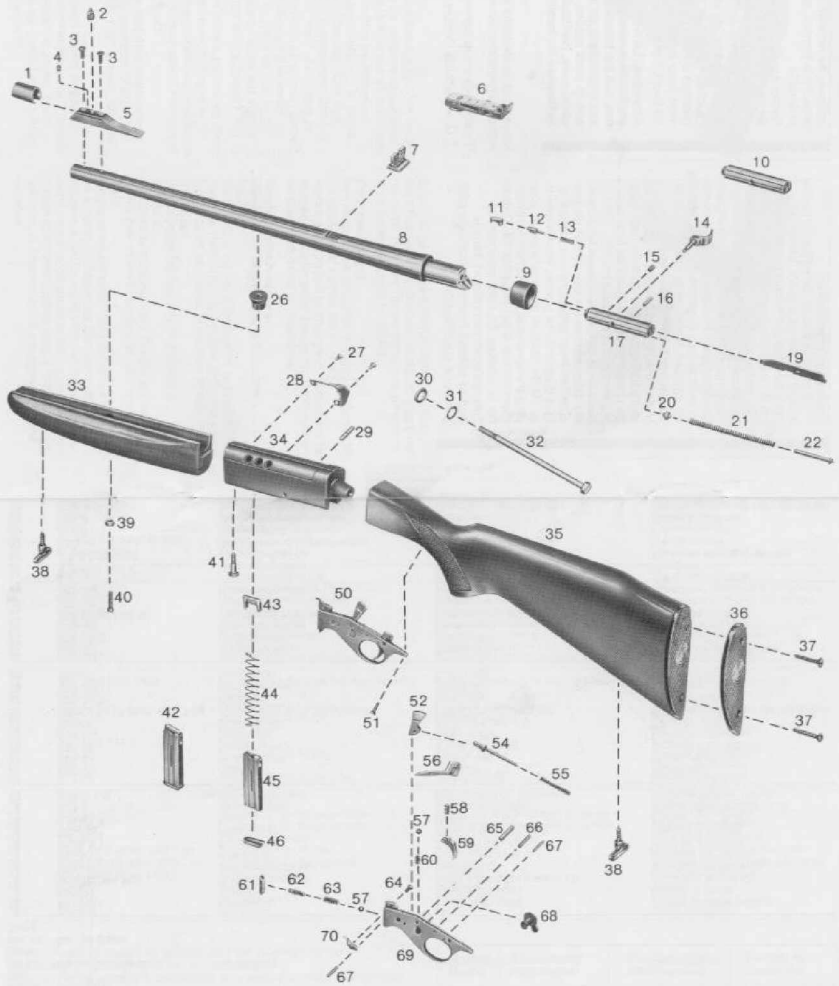
Modell Model	Benennung Part-Name	Schlüsselzahl Key-Number	Bestell-Nr. Order-No
525	Abzug Trigger	59	520-17

Benutzen Sie im Bedarfsfalle ausschließlich Original Anschütz-Ersatzteile.
Use only genuine Anschütz parts for replacement.

En cas de besoin, utilisez exclusivement des pièces détachées Anschütz, d'origine.
Utilize solamente piezas de recambio originales Anschütz.

Ersatzteile
List of component parts
Pièces détachées
Piezas de recambio

Mod. 525



Benutzen Sie im Bedarfsfalle ausschließlich Original Anschütz-Ersatzteile.
Use only genuine Anschütz parts for replacement.
En cas de besoin, utilisez exclusivement des pièces détachées Anschütz, d'origine.
Utilize solamente piezas de recambio originales Anschütz.

ANSCHÜTZ ®

Amigo tirador,
elegir una carabina Anschütz ha sido seguro una fácil decisión, conociendo los grandes éxitos que tiradores de todas partes del mundo han obtenido con nuestras armas. Su carabina Anschütz es el resultado de más de 130 años de experiencia construyendo armas para deportes, conocidas mundialmente por su fina calidad, exacta precisión y moderno diseño.

Fabricamos
carabinas de diferentes tipos - de aire, tipo Flobert, de calibre pequeño con cargador simple ó de repetición, carabinas para caza y para tiempo de veda de diferentes calibres, y las famosas carabinas para tiro al blanco tipo match y para competición.

Atención
Antes de utilizar la carabina recomendamos observen las siguientes instrucciones:
El privilegio de poseer una arma de fuego es responsabilidad personal que exige un trato cuidadoso. Teniendo en cuenta las reglas de seguridad, se evitarán accidentes.

1) Trate siempre con cuidado la carabina, como si estuviera cargada, aunque lo haya comprabado Ud. personalmente. No se confíe de los demás, y cerciórese que esté descargada. Asegúrese Ud. mismo!
La seguridad y cortesía exigen, que Ud. lleve el arma con el cerrojo abierto cuando esté en compañía, de tal manera que su acompañante vea que su arma esta descargada.
2) Al coger la carabina, compruebe siempre pimero que no haya ningún cartucho alojado en la recámara. Esta advertencia hay que tenerla en cuenta, sobre todo cuando vaya a saltar un seto ó una valla, ó subir a un árbol, ó saltar a traves de una zanja. Nunca cargue la carabina con el dedo puesto en el gatillo ó en el guardamonte.
3) Nunca apunte el cañón (cargado ó no) en una dirección que puede causar daños ó poner vidas en peligro. Tampoco apunte en dirección inconcreta, y evite el contacto directo con la boca del cañón.
4) Asegúrese de no disparar a un fondo incontrolable y hágalo únicamente a un blanco fijo. Tenga cuidado que ninguna persona este alrededor. No debe disparar a una superficie dura y lisa ó a la superficie del agua como fondo ó utilizar el horizonte ó el aire como blanco. Recuerdo quo una bala del cal. .22 tiene un alcance mínimo de 1,6 km.
5) El calibre exacto de su carabina se encuentra impreso en el cañón. Utilize siempre la munición adecuada, que debe ser limpia y nueva.
6) Mantenga su arma siempre limpia. Es muy importante que el cañón no esté obstruído con tierra, agua, grasa, nieve ó algún cuerpo extraño. Nunca dispare al agua ó algún otro material.
7) Aconsejamos utilizar siempre protectores para los oídos y gafas de tiro. No toque nunca un arma bajo la influencia del alcohol ó medicamentos.

8) Coloque siempre el seguro en posición exacta "FUEGO" ó "SEGURO" **y nunca a medias.** Deje siempre su arma con seguro hasta poco antes de disparar. Nunca ponga el dedo en el gatillo al manipular el seguro ó cuando no quiera disparar. Al mover el seguro asegúrese que el cañon apunta a una dirección segura.
9) Armas y munición deben guardarse bajo llave, por separado, en un sitio seguro.
Mantenga su arma bajo vigilancia, ó confiéla a personas que sigan las instrucciones de seguridad. No entregue el arma a personas que desconocen el manejo de la misma, ó que no sigan las reglas que se citan para su debido uso. No dejar el arma al alcance de los niños.
10) Preste atención al funcionamiento de su arma y en caso de observar algún fallo, lleve sin demora el arma a un armero experto para su reparación, y si fuera necesario, mándele a la fábrica.
Además del cuidado habitual del arma, el desmontaje debe ser efectuado por profesionales en talleres autorizados.
11) Al desmontar el arma tener cuidado con el resorte que está instalado a presión, el cual puede causar accidentes.
12) Su Carabina-Anschütz ha sido fabricada y controlada por expertos para obtener máximos resultados. La duración depende del cuidado que se le otorgue, siguiendo los consejos para el mantenimiento.
13) Trate su arma siempre con sumo cuidado, evite que ésta se caiga ó que Ud. tropiece con ella.
14) Tenga el manual de instrucciones siempre junto on la carabina, especialmente en caso de venta, préstamo ó entrega a una tercera persona.
15) Esta arma debe ser utilizada por personas mayores, ó bajo vigilancia de mayores.

Montaje:
La carabinaviene seperada por la caluta para facilitar el transporte. Antes de armarla, observar las siguientes indicaciones:
Limpie la carabina de residuos de grasa ó aceite. Introducir el cargador vacío en caso que no lo hayan hecho antes. Tirar la palanca del cerrojo hacia atrás.
Desaflojar el tornillo que sujeta el cañon. Instalar el cañon previamente limpio en la carcasa de la culata.
Ajustar fuertemente el tornillo de ensamblaje del cañon, asegurándose que la punta del tornillo encaje perfectamente en el agujero transversal del cañon, (110 deci-Newton por metro, es decir 11 Nm).
Cuando se utiliza la carabina a menudo, fijarse de vez en cuando que el tornillo que sujeta el cañón esté debidamente ajustado, de acuerdo a la instrucción dada anteriormente.

Para llenar el cargador:
El cargador tiene una capacidad para 10 cartuchos del calibre .22 long rifle. También hay la posibilidad de utilizar cargador de 2 cartuchos. Sacar el cargador de la carabina. Introducir los cartuchos en el cargador, de tal manera que el fondo del cartucho encaje en las aberturas laterales y presionar hacia adelante teniendo en cuenta que el borde del fondo del cartucho pase por los labios de guía y empujar hasta el final del cargador.

Cargar y tirar:
Esta carabina está fabricada para utilizar solo cartuchos de velocidad standard.
Ud. debe cerciorarse que se encuentra en un sitio seguro y adecuado para tirar y que la munición es correcta. Utilize sólo munición nueva! Observe las instrucciones del 1) al 15) dadas anteriomente en el capítulo ATENCION. Primero limpie con un paño fino de seda el cerrojo y el cañon. Utilize un paño seco y una varilla para limpiar el interior del cañon, quitando cualquier residuo de grasa.

Seguro **(1)**

Fuego **(2)**

Introduzca el cargador ya lleno en la cámara hasta eccuchar un click de enganche. Después tirar de la palanca del cerrojo hacia atrás y soltarla. Al dejar ir el cerrojo hacia adelante, automáticamente el primer cartucho sale del cargador y se introduce en el cañón. Ahora la carabina esta cargada y lista para disparar. Cuando se ha disparado el último cartucho, el cerrojo quedará abierto sujeto por el cargador. Para quitar el cargador presione el soporte del mismo hacia adelante. Al sacar el cargador, el cerrojo corre hacia adelante y se cierra automáticamente.

Gatillo:
La carabina viene equipada con gatillo de dos posiciones y con una presión de 2.000 gramos.
IMPORTANTE: Cada gatillo ha sido regulado optimalmente en la fábrica. Esta regulación no se debe alterar, porque de otra manera puede fallar su funcionamiento y la seguridad de la carabina no se puede garantizar. En caso de mal manejo no se otorga ninguna garantía.

Seguro:
Se debe utilizar siempre el seguro que se encuentra a la derecha junto al lado trasero de la carcasa, el cual cierra el gatillo y el cerrojo cuando la carabina esta cargada, así se evita un disparo inesperado. Este seguro debe estar en posición "SEGURO" ó en posición "FUEGO", como puede verse en el dibujo. La carabina esta asegurada cuando la palanca de seguridad está en dirección al tirador y se puede ver la letra blanca "S" que sale de la carcasa, mientras que la "F" (letra roja) está cubierta (Dibujo 1). Cuando la palanca está en dirección a la boca del cañón la "F" (roja) se puede ver, (entonces la "S" blanca esta tapada) y la carabina esta lista para disparar (Dibujo 2).
La palanca de seguridad debe estar siempre en posición exacta: "FUEGO" (F roja) ó "SEGURO" (S blanca) nunca a medias.
Dejo siempro su arma con seguro hasta poco antes de disparar. Nunca ponga el dedo en el gatillo al manipular el seguro ó cuando no quiera disparar. Al mover el seguro asegúrese que el cañón apunta a una dirección segura.

Descargar:
Por razones de seguridad el arma debe ser descargada después de disparar. Para esto, saque el cargador y mueva el cerrojo para sacar los cartuchos sobrantes.

Regulación del equipo de mira:
Para nivelar la altura de la mira plegable: desentornille suavemente ambos tornillos de la mira y ajuste la placa hacia

arriba cuando el tiro es muy bajo. Cuando el tiro esta muy alto entonces ajuste la placa hacia abajo. Cuando el arma apunta correctamente al centro, ajustar ambos tornillos.
Para nivelar la mira tangente: Empuje la corredera de la mira un poco hacia adelante en el caso de tiro muy bajo. Cuando el tiro va hacia arriba entonces ajustar la corredera hacia atrás.
Regulación lateral de la mira plegable y la mira tangente: Para corregir el tiro que va hacia la derecha ó izquierda empuje la base prisma de la mira en dirección contraria hasta obtener el punto de impacto deseado, para esto utilizar un punzón de metal suave (aluminio ó bronze).

Mantenimiento
Es muy importante que cuando se use el arma con frecuencia se limpie de vez en cuando y también cuando se vaya a guardar por algún tiempo. Unicamente un arma limpia funcionará con precisión, seguridad y sin contratiempos. Lo primero que hay que hacer es quitar el cargador.
Después destornillar el tornillo de ensamblaje situado debajo de la carcasa y tirar suavemente del cañon junto con el guardamanos para sacarlo de su alojamiento en la carcasa. Limpiar la cámara y el interior del cañon empezando por la parte posterios sin olvidar la cara posterior el cañon. Tambien es esencial limpiar de vez en cuando cuidadosamente el cerrojo, el interior de la carcasa y el mecanismo de disparo, aplicando después una fina capa de aceite. Para poder llegar bien a estas piezas hay que desmontar el guardamonte quitando el tornillo de sujeción situado en la parte trasera del guardamonte y el pasador situado en los planos de la carcasa. Instalar el cañon ya limpio, así como la culata delantera nuevamente en la carcasa y atornillar fuertemente el tornillo que sujeta el cañon (11 Nm) asegurándose que la punta del tornillo encaje perfectamente en el agujero transversal del cañon. Vea también las instrucciones dadas en el capítulo Montaje. Luego, cuando se vaya a colocar el guardamonte, asegúrese de que el martillo está montado. El cerrojo y el muelle de cierre, éste debe quedar paralelo a la carcasa y su guía colocada en la cavidad existente en la carcasa para este fin. Aunque recomendamos echar una fina capa de aceite en el interior del